

London, 7. Dezember 2017

Primetals Technologies erhält Anlagenabnahme des Schienen- und Profilwalzwerks von ARBZ

- **Erste Schienenproduktionsanlage in Kasachstan**
- **Schienenkopfhärtungssystem Idrha+ (Injector Dual Phase Rail Hardening) als modernste verfügbare Technologie zur Inline-Härtung hochbelastbarer Schienen in Längen bis zu 120 Metern**
- **Produzierte Schienen sind nach GOST-Norm vorzertifiziert und werden auch in die Russische Föderation und in GUS-Länder exportiert**

Das von Primetals Technologies gelieferte Schienen- und Profilwalzwerk für das Unternehmen Aktobe Rail and Section Works LLP (ARBZ) in Kasachstan hat die Anlagenabnahme erhalten. Errichtet wurde das neue Walzwerk in der Stadt Aqtöbe unter der Schirmherrschaft der nationalen Eisenbahngesellschaft, Kazakhstan Temir Zholy JSC. Es handelt sich um das erste und bisher einzige Schienenproduktionswerk in Kasachstan. Um Schienen mit einer hohen Ermüdungs- und Verschleißfestigkeit zu produzieren, wurde das Walzwerk mit dem System Idrha+ (Injector Dual Phase Rail Hardening) ausgerüstet. Dieses System ist die modernste verfügbare Technologie zur Inline-Härtung hochbelastbarer Schienen in Längen bis zu 120 Metern. Die produzierten Schienen sind nach GOST-Norm vorzertifiziert und werden – neben der Belieferung des Binnenmarkts – in die Russische Föderation und in GUS-Länder exportiert.

Im Jahr 2013 bei Primetals Technologies in Auftrag gegeben, ist das kombinierte Schienen- und Profilwalzwerk in Aqtöbe in der Lage, rund 200.000 Tonnen Schienen pro Jahr in Längen von bis zu 120 Metern zu produzieren, außerdem 230.000 Tonnen an Winkelstählen, U-Profilen und I-Profilen. Die Schienen decken die schnell wachsende Nachfrage für Bahnausrüstungen in Kasachstan und anderen GUS-Staaten. Primetals Technologies lieferte die komplette Walzlinie, bestehend aus einem Hubbalkenofen mit einer Kapazität von 90 Tonnen pro Stunde, einem Duo-Reversierblockwalzwerk mit einer maximalen Mittellinie von 1.050 Millimeter und einer reversierenden Universalwalzstraße bestehend aus vier Red-Ring-Gerüsten in der Konfiguration Universal-Kanten-Universal-Universal.

Primetals Technologies, Limited
A Joint Venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Das System Idrha+ (Injector Dual Phase Rail Hardening) ist die modernste verfügbare Technologie zur Inline-Härtung hochbelastbarer Schienen in Längen bis zu 120 Metern. Dieses gemeinsam von Primetals Technologies und dem italienischen Technikzentrum Centro Sviluppo Materiali SpA RINA-CSM entwickelte System ermöglicht die Produktion von Schienen mit verbesserter Ermüdungs- und Verschleißfestigkeit. Dank eines sehr flexiblen und zuverlässigen Prozesses können die Schienen entsprechend der jeweiligen Stahlsorte optimiert werden. Die Entwicklung von Idrha+ beruht auf thermomechanischen und metallurgischen Prozessmodellen und wurde durch Versuche in Pilotanlagen abgesichert. Das System erlaubt die Simulation unterschiedlicher Kühlstrategien für verschiedene Sorten von Schienenstahl vor dem Produktionsstart. Das ermöglicht kürzere Hochlaufzeiten, die Nennkapazität wird schneller erreicht, und relevante Leistungsparameter werden konstant und zuverlässig erfüllt.

Der Lieferumfang umfasste auch ein 125-Meter-Kühlbett, eine Horizontal-Vertikal-Richtmaschine, Trennsägen sowie Maschinen zur Bündelung und Handhabung der Endprodukte. Zur Qualitätssicherung verfügt die Anlage außerdem über eine voll ausgestattete Inline-Messeinrichtung für die zerstörungsfreie Prüfung. Ein Testlabor und eine Werkstatt für die Walzeninstandhaltung wurden ebenfalls eingerichtet. Zusätzlich zur mechanischen Ausrüstung der Walzlinie lieferte Primetals Technologies die Basis- und Prozessautomatisierung, alle Haupt- und Nebenantriebe, die Mittelspannungsversorgung und -verteilung sowie eine unterbrechungsfreie Stromversorgung. Auch die Fluidsysteme für das Walzwerk und eine Wasseraufbereitungsanlage waren Teil des Lieferumfangs. Primetals Technologies übernahm die Projektierung der eigenen sowie der vom Kunden beigestellten Ausrüstungen und war auch für Überwachung der Installation und Inbetriebnahme verantwortlich.

Nach Erhalt der nationalen Zertifizierung begann ARBZ mit dem mehrjährigen Zertifizierungsprozess nach russischen GOST-Normen und erhielt im November 2016 eine Vorzertifizierung, nachdem am gesamtrussischen Eisenbahnforschungsinstitut (VNIIZhT) ein rigoroses sechsmonatiges Prüfprotokoll abgearbeitet worden war. Außerhalb von Moskau betreibt VNIIZhT eine Teststrecke, auf der die Schienen einer Vielzahl von Betriebsbedingungen unterworfen werden (Zugzusammenstellung, Lastverteilung, Zeit, Beschleunigung, Geschwindigkeit, Bremsung, Gradient usw.). Der Zustand der Schienen wird während und nach Abschluss der Testläufe geprüft, so dass eine gründliche Untersuchung aller Verschleißerscheinungen und Schäden stattfindet. Neben der Belieferung des Binnenmarkts werden ARBZ-Schienen in die Russische Föderation und in GUS-Staaten exportiert.

Die gegenwärtige Schienenproduktion wird zu 100% Idrha-behandelt und umfasst hochfeste perlitische Schienen P65 DT350 für Hochgeschwindigkeitsanwendungen.

idRHa+ ist ein eingetragenes Warenzeichen von Primetals Technologies.



Inline-Schienenkopfhärtungssystem Idrha+ von Primetals Technologies im ARBZ-Walzwerk am Standort Aqtöbe, Kasachstan

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 7-44544

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.

Primetals Technologies, Limited
A Joint Venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom